

Hotel Alte Posthalterei mit dem GreenSign zertifiziert – wo Tradition auf Moderne trifft und der Blick gen Zukunft gerichtet ist

In Zusmarshausen mitten im Naturpark Westliche Wälder nahe Augsburg begrüßt das stilvolle, moderne Hotel Alte Posthalterei seine Gäste mit einer knapp 400 Jahre alten Tradition. Die Post lag im 18. und 19. Jahrhundert an der einzigen Poststrecke zwischen Wien und Paris, weshalb hier oft Menschen aus vielen Ländern Europas einkehrten, Erzählungen zufolge darunter auch Marie Antoinette und Napoleon. Das imposante Gebäude beherbergt 66 neu gestaltete Zimmer mit unterschiedlichem Design, welche durch viel Atmosphäre, liebevolle Details, warme Farben und Schätze aus alten Zeiten bestechen. Das Hotel bietet darüber hinaus ein hochwertiges Restaurant, eine Lounge-Bar, 5 Tagungsräume und einen Wellnessbereich mit Sauna und Fitnessgeräten.



Bild: Hotel Alte Posthalterei mit dem GreenSign zertifiziert (Fotos: Hotel Alte Posthalterei)

Der Familienbetrieb, der zur Romantik-Hotels Kooperation gehört, wird seit 2019 nach einer aufwendigen Sanierung liebevoll von Manuela und Marc Schumacher geführt, denen die Nachhaltigkeit besonders am Herzen liegt. So wird die große Tradition des Hauses von den jungen Hoteliers auch als Verpflichtung für die Zukunft gesehen. Aus diesem Grund ließen Sie ihr Hotel nun mit dem Nachhaltigkeitszertifikat **GreenSign** auszeichnen und konnten aufgrund ihrer unzähligen Bestrebungen für eine nachhaltige Hotelführung auf Anhieb das hervorragende GreenSign Level 4 erreichen.

Gastgeber Marc Schumacher ist als gelernter Koch auch Sprecher der jungen Gastronomen in Schwaben und legt in seinem Betrieb, wie auch schon in seinem früheren Restaurant, großen Wert auf Regionalität und Saisonalität. Die Speisekarte mit bayerischen,

schweizerischen, italienischen und österreichischen Einflüssen bietet eine große Auswahl an veganen und vegetarischen Speisen, aber auch raffinierte Fleisch-Gerichte mit saisonalen und regionalen Zutaten. Bei der Auswahl der Lieferanten achtet Familie Schumacher besonders auf die artgerechte Haltung der Tiere. So kommt der Fisch von der Fischzucht Mair in Horgau, das Schweinefleisch vom Freiland-Voglhof in Holzheim sowie von der Allgäuer Landmetzgerei Baur, die Wurstwaren von Harles Hofladen in Gersthofen, das Rind- und Ochsenfleisch vom Ziegler Wiesenhof im Allgäu, und die Eier liefert das Zusser Weidehuhn.

Die Mitgliedschaft bei "Greentable", eine Initiative für nachhaltige Gastronomieangebote, und bei "Green Chefs", was für fairen Umgang mit Lieferanten und Mitarbeitern, einer bewussten Verwendung von Lebensmitteln und einer nachhaltigen Küchenausstattung steht, sind dabei noch das I -Tüpfelchen.



Bild: Marc Schumacher, Hoteldirektor Alte Posthalterei / Foto: InfraCert GmbH



Aber auch in den anderen Hotelbereichen engagiert sich Familie Schumacher und ihr Team besonders nachhaltig. So wurden Maßnahmen zur Verringerung des Wasserverbrauchs, zur Optimierung des Energieverbrauchs und zur Reduzierung der CO₂-Emissionen umgesetzt. Diese beinhalten u.a. die Einführung erneuerbarer Energien (aus Windkraftanlagen), die Nutzung von neuer und energieeffizienter Technik und Dämmung bei der Sanierung, die Heizungssteuerung von der Rezeption, den Aufbau eines nachhaltigen Abfallmanagements und die Verwendung biologisch abbaubarer Reinigungsmittel. Das Hotel bietet seinen Gästen eine E-Tankstelle sowie Fahrräder und E-Bikes zum Verleih. Darüber hinaus ist es Familie Schumacher sehr wichtig, dass Mitarbeiter und auch Gäste eng in den Nachhaltigkeits-Prozess mit eingebunden und begeistert werden – hier wird der Green Lifestyle gelebt.

„Bereits als ich vor dem Hotel stand und meinen Blick über dieses einzigartige Gebäude schweifte, war ich begeistert von diesem großartigen Haus mit einem sehr gelungenen Design. Noch mehr beeindruckt haben mich die Gastgeber!“ schwärmt Armin Wolff, der für InfraCert das Audit zur GreenSign Zertifizierung durchführte, und fügt hinzu: „Familie Schumacher und ihr Team sind sehr engagiert und fokussiert auf die Nachhaltigkeit und den Service am Gast. Sie haben es geschafft, die Nachhaltigkeit im Rahmen der Möglichkeiten des Denkmalschutzes überall in ihr Haus zu integrieren und bieten ein tolles und qualitativ sehr hochwertiges Produkt. Hier traf ich auf perfekte Gastgeber mit einem hervorragendem

Foodkonzept. Auch die soziale Komponente hat mich fasziniert, denn in der Alten Posthalterei wird unheimlich viel für die Mitarbeiter getan. Wir vom InfraCert Institut freuen uns sehr, einen solchen innovativen Hotel-Betrieb in unserer GreenCommunity begrüßen zu dürfen und sind gespannt auf die weiteren inspirierenden Gespräche.“

Verliehen wird das GreenSign Nachhaltigkeitssiegel vom InfraCert Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie. Die Zertifizierung ist praxisnah, speziell für die Hotellerie entwickelt und auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit dem GreenSign-Siegel bietet InfraCert Hoteliers ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung in über 90 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Der Hotelier erhält die Möglichkeit, seine Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist GreenSign als Nachhaltigkeitssiegel für Hotels Marktführer. Es hat sich zudem auch mit inzwischen über 245 zertifizierten Hotels in 14 Ländern international etabliert.



GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Als Spezialist für Nachhaltigkeit und der Zertifizierung von Hotels zeichnet sich InfraCert vor allem auch durch eine praxisnahe Forschung mit namenhaften Partnern der Hotel- und Tourismusindustrie aus.

Das fünfstufige Zertifizierungssystem GreenSign ist auf internationalen Rahmenwerken aufgebaut und einmalig in der Branche.

Für weitere Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:
Suzann Heinemann, Geschäftsführerin

InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Katharinenstraße 12

10711 Berlin

Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21

Mail: presse@greensign.de

Web: www.greensign.de